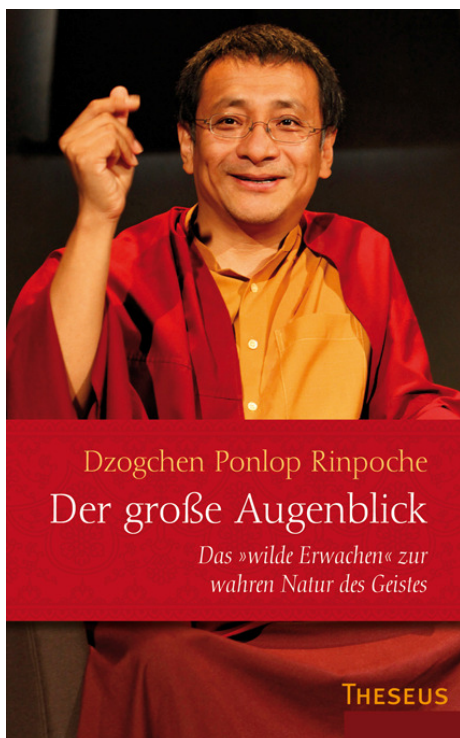


PRESSEMITTEILUNG

Dzogchen Ponlop Rinpoche **Der große Augenblick**

Das „wilde Erwachen“ zur wahren Natur des Geistes



- Eine umfassende, zeitgemäße Einführung in die Mahamudra- und Dzogchen-Lehren vom Autoren des Kultbestsellers *Rebell Buddha*
- Profunde Anleitung, wie wir die Wachheit als den eigenen Grundzustand erkennen
- mit Vorworten vom Dalai Lama und dem siebzehnten Karmapa

weltinnenraum.de

J.Kamphausen | Mediengruppe

„Der Dharma passt sich an jedes Trinkgefäß an“

Wenn man die Lehren Buddhas wirklich verstehen möchte, dann darf man nicht in die „Kulturfalle“ oder in die „Sprachfalle“ gehen. Die Wahrheit, die Buddha lehrte, ist der Dharma. „Dieser verhält sich zu unterschiedlichen Kulturen wie reines Wasser, das in verschiedene landestypische Trinkgefäße gefüllt wird“, sagt Dzogchen Ponlop Rinpoche in seinem neuen Buch *Der große Augenblick*.

Ob man dieses Wasser nun in einen eleganten, reich verzierten indischen Becher gießt, in eine tibetische Schale mit Silber- oder Golddekor, in ein edles europäisches Teeglas aus Kristall oder aber in einen amerikanischen Pappbecher - das Wasser wird die Form des jeweiligen Behältnisses ausfüllen und seine Farben widerspiegeln, unabhängig davon, woraus es besteht.

Ponlop Rinpoche ist ein begeisterter Nutzer von Social Media-Diensten wie Twitter und Facebook. Dementsprechend zeitgemäß präsentierte sich sein letzter Bestseller *Rebell Buddha*. Nun legt der populäre tibetische Gelehrte nach, mit einer umfassenden, zeitgemäßen Einführung in die Mahamudra- und Dzogchen-Lehren zur Erweckung von Mitgefühl, einem erwachenden Geist und dem Verständnis der Leerheit abhängigen Entstehens.

„Diese tiefgreifenden und hoch entwickelten Praktiken zielen ganz direkt auf die wahre Natur des Geistes selbst und gehören zu den höchsten Belehrungen

innerhalb der Tradition des Tibetischen Buddhismus“, schreibt der Dalai Lama im Vorwort. Ein wirkliches Verständnis der dahinterstehenden Qualitäten sei notwendig, um der Praxis Durchsetzungskraft und Lebendigkeit zu verleihen.

„Für buddhistische Praktizierende ist es die größte Gefahr, dass vom anfänglichen starken Antrieb, der Energie und einer kritischen Grundhaltung nicht mehr übrig bleibt als eine Art von Religion, die vollkommen auf blindem Glauben beruht“, ist Dzogchen Ponlop Rinpoche überzeugt. „Wir denken dann, wir seien ausgesprochen wissbegierig, dabei folgen wir vollkommen blind einer Tradition des religiösen Dogmas. Wir gehen immer noch voran, doch wir wissen nicht, wohin der Weg uns führt.“ Mit feiner Beobachtungsgabe grenzt er blinden Glauben vom Zustand der Hingabe ab, wenn das Vertrauen und die Zuversicht, ein erleuchtetes Herz zu haben, eine feste Basis bilden.

Anders als in anderen buddhistischen Traditionen geschieht das Aufwecken auf dem Pfad des Mahamudra und Dzogchen im Geiste von Dzogchen Ponlop Rinpoche plötzlich und überraschend: Es ist so, als käme der persönliche Guru mit einem Eimer voll eiskaltem Wasser ins Schlafzimmer, das er uns im Schlaf überkippt. Das ist dann der Weckruf. „Gewöhnlich klappt das auch, und man hat’s sofort. Man ist sehr irritiert, aber vollkommen wach“, so der Tibeter.

Dahinter steht seine zentrale Botschaft: Wem es gelingt, die eigenen Gefühle, Sinneswahrnehmungen und

Gedanken als das zu erkennen, was sie sind, ohne den Versuch zu machen, sie zu verbessern oder in irgendeiner anderen Weise zu verändern, der erkennt die Wachheit als den eigenen Grundzustand. In *Der große Augenblick* legt er mit inspirierenden Anleitungen die Saat für diese Einsicht, darüber hinaus wird er regelmäßig für Vorträge nach Deutschland und Österreich kommen und im Kamalashila Institut bis 2013 Kurse und Retreats zu den Mahamudra- und Dzogchen-Lehren anbieten.



Dzogchen Ponlop Rinpoche
Der große Augenblick

Das „wilde Erwachen“ zur wahren Natur des Geistes

380 Seiten, Broschur

€ (D) 29,95

ISBN 978-3-89901-471-6

Auch als E-Book erhältlich

ÜBER DEN AUTOR



Dzogchen Ponlop Rinpoche wurde 1965 in Rumtek, Sikkim, geboren. In den sechziger Jahren erkannte ihn der 16. Karmapa als Inkarnation des siebten Dzogchen Ponlop Rinpoche. Heute ist er einer der führenden Gelehrten der Nyingma- und Kagyü-Schule des Tibetischen Buddhismus und lehrt weltweit. Er ist Autor der beiden erfolgreichen Titel *Der Geist überwindet den Tod* (Theseus, 2009) und *Rebell Buddha* (O. W. Barth, 2010).

www.dpr.info

ÜBER DEN VERLAG

Gegründet wurde Theseus 1975 von Silvius Dornier, um anspruchsvollen Texten aus den Themenbereichen Buddhismus und Fernöstlicher Weisheit eine Plattform zu bieten. Große Lehrer wie Thich Nhat Hanh und der Dalai Lama gehören zu den bekanntesten Autoren des Verlages

Die Marke „Theseus“ bereichert das Verlagsgefüge der J.Kamphausen Mediengruppe* um essentielle Titel zu Buddhismus, Yoga und östlicher Spiritualität. Die inspirierenden Sachbücher und Ratgeber verbinden Anspruch mit einer guten Lesbarkeit und unterstützen die Leser durch die Vermittlung von Entspannungs- und Achtsamkeitstechniken in ihrer eigenen Lebenspraxis. Dafür schöpft der Verlag aus dem reichen Erfahrungsschatz von zeitgenössischen Lehrern und Lehrerinnen aus verschiedenen fernöstlichen Weisheitstraditionen. Die Titel fühlen sich dem Grundsatz von Theseus verpflichtet: Dem Leben Tiefe geben.

* Die J. Kamphausen Mediengruppe mit den Verlagen J.Kamphausen, Aurum, Theseus, Lüchow und LebensBaum sowie der Tao Cinemathek wurde 1983 in Bielefeld gegründet und beschäftigt heute 20 feste und freie Mitarbeiter. Das Lieferprogramm umfasst mehr als 700 Titel aus den Themenbereichen Spiritualität, ganzheitliche Gesundheit und Wirtschaft. Einzelne Titel erreichen Auflagen von bis zu 450.000 Exemplaren.

PRESSEKONTAKT

Andreas Klatt
Presse & Öffentlichkeitsarbeit
J.Kamphausen | Mediengruppe
Stapenhorststraße 20
33615 Bielefeld
Fon +49 (0)521 56052 230
Fax +49 (0)521 5605229
andreas.klatt@j-kamphausen.de